

Illegaler Aufenthalt aufgedeckt: Landshuter Zoll kontrolliert Restaurant!

Landshuter Zöllner decken illegalen Aufenthalt in Restaurant auf. Finanzkontrolle Schwarzarbeit ergreift Maßnahmen gegen Verstöße.



Landshut, Deutschland - Im Landkreis Erding hat die Finanzkontrolle Schwarzarbeit des Hauptzollamts Landshut bei Kontrollen in einem asiatischen Restaurant schwere Verstöße gegen das Aufenthaltsrecht aufgedeckt. Im Verlauf von Überprüfungen im April und August 2023 wurden mehrere asiatische Staatsangehörige entdeckt, die ohne die erforderlichen Aufenthaltstitel in der Küche arbeiteten. Zwei von ihnen konnten sich der Kontrolle zunächst entziehen, während bei einer späteren Überprüfung drei weitere Personen ebenfalls ohne gültige Aufenthaltserlaubnis angetroffen wurden.

Die Situation eskalierte im August, als die Zöllner einen gesuchten Mann festnahmen, während mehrere andere

versuchten zu fliehen. Der Inhaber des Restaurants, ein 30-jähriger, wurde daraufhin zu einer Geldstrafe von 12.000 Euro verurteilt, da er Beihilfe zum unerlaubten Aufenthalt geleistet hatte. Der Strafbefehl ist mittlerweile rechtskräftig.

| Details | |
|---------------------|-----------------------|
| Vorfall | Menschenhandel |
| Ursache | illegaler Aufenthalt |
| Ort | Landshut, Deutschland |
| Festnahmen | 1 |
| Schaden in € | 12000 |

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)